

 <p>Schloß Wernigerode GmbH [RR-F]</p>	<p>Objekt: Meisdorf: Schloss und Park, 1861/1862 (aus: Duncker "Schlösser")</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 000201</p>
---	---

Beschreibung

Das Schloss Meisdorf wurde 1762 im Auftrag des Besitzers Achatz Ferdinand von der Asseburg-Meisdorf (1721-1797) erbaut, der frühere Wohnort der Familie auf dem Falkenstein war aufgegeben worden. Die Parkanlagen wurden laufend erweitert, auch um Erbbegräbnis, Eiskeller und einem Wegesystem im englischen Stil. Nach 1945 war im Schloss das Erholungsheim für das Walzwerk Hettstedt untergebracht. Nach 1990 wurde das Grundstück erneut privatisiert und beherbergt heute ein Schloßhotel.

Farblithographie: Meisdorf (Schloß u. Park)

Im originalen vergoldeten Holzrahmen

Herstellung: Albert, T. nach Th. Henricke

Das Blatt stammt aus Band 4 des umfangreichen Werkes "Die ländlichen Wohnsitze, Schlösser und Residenzen der ritterschaftlichen Grundbesitzer in der preussischen Monarchie", das Hauptwerk des Verlegers Alexander Duncker. Es erschienen zwischen 1858 und 1883 16 Bände, deren Ansichten Meilensteine in der Geschichte der Farblithographie darstellen.

Grunddaten

Material/Technik:

Farblithographie (Chromolithographie)
aufgeklebt auf Karton mit Typendruck

Maße:

26,5 x 31,5 cm (Unterkartongröße); 14,8 x 19,6 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Theodor Hennicke (1825-1899)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Theodor Albert (1822-1888)
	wo	
Herausgegeben	wann	1861-1862
	wer	Alexander Duncker (1813-1897)
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Meisdorf

Schlagworte

- Ansicht (Abbildung)
- Gartenkunst
- Herrenhaus (Gebäude)
- Park

Literatur

- Christian Juranek (Hg.) (2002): Fülle des Schönen. Gartenlandschaft Harz (= Edition Schloß Wernigerode, hg. von Christian Juranek, Bd. 6). Döbel, S. 243-249 m. Abb.
- Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, nicht enthalten